

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 4**

**Binnenschifffahrt**

**Februar 1986**

*Statistisches Bundesamt*  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Tel. (06131) 59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1986

Preis: DM 4,50

Bestellnummer: 2080400 - 86102

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

Seite

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik .....	4
Binnenschiffahrt im Februar 1986 .....	6

### T a b e l l e n t e i l

1 Zusammenfassende Übersicht - Entwicklung des Güterverkehrs	
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis .....	8
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	8
Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	9
Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) .....	10
Güterverkehr mit Schubschiffen an den Grenzzollstellen Emmerich und Perl/Apach .....	10
2 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	11
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen ...	13
4 Güterverkehr nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
5 Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	15
6 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Wasserstraßen .....	16
7 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Güterabteilungen	
7.1 Versand .....	17
7.2 Empfang .....	18
8 Güterumschlag nach ausgewählten Häfen .....	19
9 Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen nach Güterabteilungen .....	20
10 Güterverkehr an ausgewählten Schleusen .....	26
11 Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Mill. (MILL.) = Million	V = Versand
Mrd. (MRD.) = Milliarde	E = Empfang
km (KM) = Kilometer	NE = Nichteisen
t (T) = Tonne	EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
tkm (TKM) = Tonnenkilometer	MLK = Mittellandkanal
ang = anderweitig nicht genannt	DEK = Dortmund-Ems-Kanal
u.a. = und andere	MD-K = Main-Donau-Kanal
u.ä. = und ähnliche	ZW.-Kan = Zweigkanal

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

### Grundlage der Statistik

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 742), geändert und ergänzt durch Art. 12 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294).

### Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen und an den Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

Angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schlepper und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade-

und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

### Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II, S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I, S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

### Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

### Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

### Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

#### Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

#### Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb des Bundesgebietes durch das Bundesgebiet.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

#### Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen des Bundesgebietes ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen der in den Häfen des Bundesgebietes angekommenen und abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wird aus den Ankunfts- und Abfuhrmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abfuhrmeldungen der Häfen des Bundesgebietes und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen oder Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlages nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

#### Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

## Binnenschifffahrt im Februar 1986

Im Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes wurden im Februar 1986 insgesamt 14,5 Mill. t Güter befördert; das sind knapp 0,7 Mill. t oder 4,7 % mehr als im gleichen Monat des Vorjahres. Dieses Ergebnis stellt nur eine geringfügige Verbesserung zum Februar 1985 dar, die Ursache ist im Niedrigwasser des Rheins zu sehen, das die ganze zweite Monatshälfte anhielt und zur Zahlung von Kleinwasserzuschlägen zu den Frachtkosten führte (Kauber Pegel unter 1,40 m). Die Beförderungsleistung stieg dagegen um 0,4 Mrd. tkm oder 13 % auf 3,3 Mrd. tkm an.

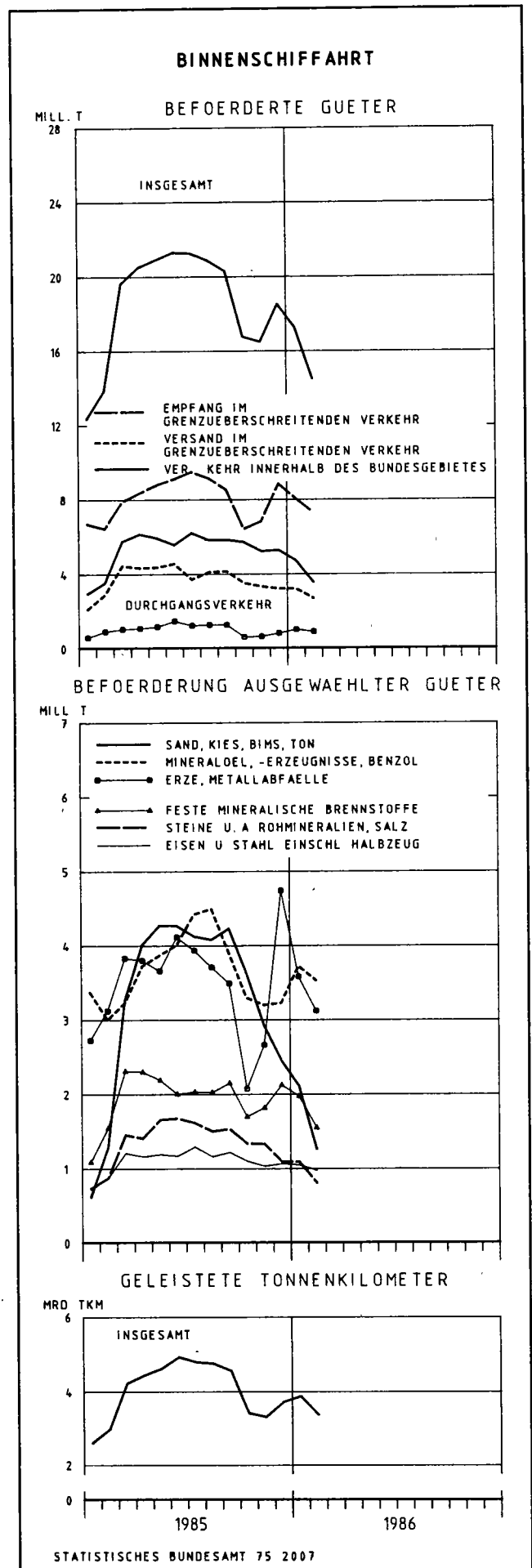
Im Verkehr innerhalb des Bundesgebietes war das Beförderungsvolumen etwa ebenso groß wie im Februar 1985, es trat nur eine geringfügige Zunahme ein (+ 0,7 %).

Im grenzüberschreitenden Verkehr nahm der Versand insgesamt um 0,2 Mill. t ab (- 6,6 %). Zwar nahm der Versand von Getreide außerordentlich zu (+ 0,2 Mill. t), aber diesem Transportgewinn standen erhebliche Beförderungsverluste bei Kohle und Koks (- 0,1 Mill. t oder - 27 %), bei Steinen und Erden (- 0,1 Mill. t oder - 13 %) sowie bei Düngemitteln und Chemischen Erzeugnissen (zus. - 0,1 Mill. t oder - 23 %) gegenüber. Der Gütereingang aus dem Ausland nahm um fast 0,9 Mill. t Güter zu (+ 13 %) und übertraf damit auch das Ergebnis vom Februar 1984. Die Zufuhr von Kraftstoffen und Heizölen stieg außerordentlich stark an (+ 0,6 Mill. t oder + 40 %), es wurden mehr Kohle und Koks angelandet (+ 0,1 Mill. t oder 66 %), und auch die Ausladungen von Eisenerzen nahmen zu (+ 0,1 Mill. t oder + 3,9 %).

Das Transportvolumen des Durchgangsverkehrs war nur unbedeutend geringer als das des Vergleichsmonats (- 1,0 %); nennenswerte Änderungen der Güterstruktur traten nicht ein.

Am gesamten Transportgeschehen waren die im Bundesgebiet beheimateten Schiffe mit einem Anteil von 45,6 % beteiligt, das entspricht einer Zunahme um rd. 1 Prozentpunkt gegenüber Februar 1985.

Im Zeitraum Januar bis Februar 1986 wurden auf den Wasserstraßen des Bundesgebietes 31,7 Mill.t Güter befördert (+ 21 %) und eine Transportleistung von 7,2 Mrd. tkm erbracht (+ 30 %).



T a b e l l e n t e i l

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

JANUAR BIS FEBRUAR

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR		JANUAR		FEBRUAR		JANUAR		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1986 GEGEN 1985	
	1985	1986	1986	1985	1985	1986	1986	1985	ABSOLUT	%
<b>GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN</b>										
<b>VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES</b>										
VERSAND+EMPFANG	3 507 138	4 705 558	3 532 422	6 433 930	8 237 980	1 804 050+	26,0+			
<b>VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)</b>										
VERSAND	85 435	188 332	50 375	94 195	238 707	144 512+	153,4+			
EMPFANG	45 094	121 065	52 554	85 510	173 619	88 109+	103,0+			
<b>GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR</b>										
VERSAND	2 865 323	3 182 234	2 677 611	4 954 744	5 859 845	905 101+	18,3+			
EMPFANG	6 415 448	8 026 484	7 270 425	13 088 623	15 298 909	2 210 286+	16,9+			
ZUSAMMEN	12 916 438	16 225 673	13 583 387	24 657 002	29 809 060	5 152 058+	20,9+			
<b>DURCHGANGSVERKEHR</b>										
GESAMTVERKEHR	13 821 327	17 233 955	14 477 454	26 145 358	31 711 409	5 566 051+	21,3+			
<b>DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND</b>										
	6 127 300	7 973 392	6 598 754	11 635 787	14 572 146	2 936 359+	25,2+			

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

<b>VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES</b>										
VERSAND+EMPFANG	713,2	989,8	756,1	1 276,2	1 745,9	469,7+	36,8+			
<b>VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)</b>										
VERSAND	3,5	8,7	2,8	4,9	11,5	6,6+	134,7+			
EMPFANG	8,1	17,8	10,1	17,9	27,9	10,0+	55,9+			
<b>GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR</b>										
VERSAND	566,1	660,2	587,1	965,0	1 247,3	282,3+	29,3+			
EMPFANG	1 169,6	1 622,4	1 488,3	2 455,2	3 110,7	656,5+	26,7+			
ZUSAMMEN	2 460,5	3 298,8	2 844,4	4 719,2	6 143,2	1 424,0+	30,2+			
<b>DURCHGANGSVERKEHR</b>										
GESAMTVERKEHR	503,7	565,1	504,7	836,7	1 069,9	233,2+	27,9+			
<b>DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND</b>										
	1 330,8	1 805,7	1 521,4	2 488,6	3 327,1	838,5+	33,7+			

BEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN DES GÜTERVERZEICHNISSES IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	487 939	566 105	641 038	963 364	1 227 143	263 779+	27,4+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	833 105	988 301	808 490	1 677 962	1 796 791	118 829+	7,1+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 541 958	1 970 366	1 546 073	2 627 643	3 516 439	888 796+	33,8+
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	2 876 532	3 582 498	3 408 838	6 141 915	6 991 336	849 421+	13,8+
ERZE UND METALLABFÄLLE	3 117 701	3 579 227	3 117 063	5 839 086	6 696 290	857 204+	14,7+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	961 088	1 155 805	1 049 731	1 793 653	2 205 536	411 883+	23,0+
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	2 223 025	3 288 370	2 128 621	3 595 532	5 416 991	1 821 459+	50,7+
DUENGMittel	383 841	573 680	362 914	706 821	936 594	229 773+	32,5+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 167 403	1 224 309	1 142 409	2 360 755	2 366 718	5 963+	0,3+
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	86 584	117 961	101 987	175 990	219 948	43 958+	25,0+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	142 151	167 333	170 290	262 637	337 623	74 986+	28,6+
<b>INSGESAMT</b>	<b>13 821 327</b>	<b>17 233 955</b>	<b>14 477 454</b>	<b>26 145 358</b>	<b>31 711 409</b>	<b>5 566 051+</b>	<b>21,3+</b>

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,5	3,4	4,4	3,7	3,9		
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	6,0	5,7	5,6	6,4	5,7		
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	11,2	11,4	10,7	10,1	11,1		
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	20,8	20,8	23,5	23,5	22,0		
ERZE UND METALLABFÄLLE	22,6	20,8	21,5	22,3	21,1		
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	7,0	6,7	7,3	6,9	7,0		
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	16,1	19,1	14,7	13,8	17,1		
DUENGMittel	2,8	3,3	2,5	2,7	3,0		
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	8,4	7,1	7,9	9,0	7,5		
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7		
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,0	1,0	1,2	1,0	1,1		
<b>INSGESAMT</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>		



1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN ----- HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	JANUAR BIS FEBRUAR						ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1986 GEGEN 1985	%
	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR					
	1985	1986	1986	1985	1986			
	TONNEN							
BEFORDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)	432 768	518 192	579 857	858 784	1 098 049	239 265+	27,9+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	57 124	87 820	73 495	102 755	161 315	58 560+	57,0+	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	X	
E	22 611	20 221	9 980	36 414	30 201	6 213-	17,1-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	11 832	106 757	209 655	22 000	316 412	294 412+	X	
E	253 283	245 150	195 174	538 180	440 324	97 856-	18,2-	
DURCHGANGSVRKEHR	87 918	58 244	91 553	159 435	149 797	9 638-	6,1-	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	1 541 958	1 970 366	1 546 073	2 627 643	3 516 439	888 796+	33,8+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	765 697	1 040 828	776 294	1 320 697	1 817 122	496 425+	37,6+	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	X	
E	10 185	11 338	3 448	25 331	14 786	10 545-	41,6-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	508 954	442 600	369 719	837 533	812 319	25 214-	3,0-	
E	196 158	391 394	325 115	368 793	716 509	347 716+	94,3+	
DURCHGANGSVRKEHR	60 964	84 206	71 497	75 289	155 703	80 414+	106,8+	
MINERALOEL -ERZGN., BENZOL (31-34,83)	2 995 802	3 716 852	3 524 610	6 360 682	7 241 462	880 780+	13,8+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	1 131 765	1 366 742	1 071 311	2 257 107	2 438 053	180 946+	8,0+	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	X	
E	-	-	-	-	-	-	X	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	186 925	200 897	163 914	344 603	364 511	19 908+	5,8+	
E	1 458 710	1 919 346	2 047 969	3 391 087	3 967 315	576 228+	17,0+	
DURCHGANGSVRKEHR	218 402	230 167	241 416	367 885	3 971 583	103 698+	28,2+	
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)	3 117 701	3 579 227	3 117 063	5 839 086	6 696 290	857 204+	14,7+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	118 631	182 711	106 653	181 980	289 364	107 384+	59,0+	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	431	12 005	1 741	6 803	13 746	6 943+	102,1+	
E	995	-	-	995	-	995-	X	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	154 385	172 942	128 261	229 707	301 203	71 496+	31,1+	
E	2 678 769	3 044 933	2 767 842	5 187 248	5 812 775	625 527+	12,1+	
DURCHGANGSVRKEHR	164 490	166 636	112 566	232 353	279 202	46 849+	20,2+	
EISEN UND STAHL,EINSCHL.HALBZEUG (51-55)	872 411	1 045 861	972 200	1 592 716	2 018 061	425 345+	26,7+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	57 178	97 405	81 317	110 182	178 722	68 540+	62,2+	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	X	
E	857	8 139	4 630	3 597	12 769	9 172+	255,0+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	429 090	381 960	437 983	753 537	819 943	66 406+	8,8+	
E	274 400	425 418	318 339	526 289	743 757	217 468+	41,3+	
DURCHGANGSVRKEHR	110 886	132 939	129 931	199 111	262 870	63 759+	32,0+	
SAND,KIES,BIMS,TON (61)	1 285 053	2 106 231	1 254 668	1 899 113	3 360 899	1 461 786+	77,0+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	494 532	704 640	464 719	666 226	1 169 359	503 133+	75,5+	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	X	
E	4 829	56 794	19 633	7 189	76 427	69 238+	963,1+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	481 507	761 318	421 437	777 616	1 182 755	405 139+	52,1+	
E	240 075	425 873	291 482	358 675	717 355	358 680+	100,0+	
DURCHGANGSVRKEHR	64 110	157 606	57 397	89 407	215 003	125 596+	140,5+	
STEINE U.A.ROHMINERALIEN,SALZ (62,63,65)	870 137	1 085 915	802 240	1 596 010	1 888 155	292 145+	18,3+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	390 867	421 882	365 242	787 269	787 124	145-	0,0-	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	70 823	144 915	35 971	70 823	180 886	110 063+	185,4+	
E	846	14 644	7 317	3 552	21 961	18 409+	518,3+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	224 270	271 577	194 959	389 889	466 536	76 647+	19,7+	
E	175 332	216 867	179 168	328 780	396 035	67 255+	20,5+	
DURCHGANGSVRKEHR	7 999	16 030	19 583	15 697	36 613	19 916+	126,9+	
DUENGENMITTEL (71,72)	383 841	573 680	362 914	706 821	936 594	229 773+	32,5+	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	59 042	139 111	66 668	124 951	205 779	80 828+	64,7+	
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-	-	X	
E	3 734	6 832	5 299	5 771	12 131	6 360+	110,2+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	183 896	153 318	111 582	280 937	264 900	16 037-	5,7-	
E	109 416	238 976	161 064	242 178	400 040	187 862+	65,2+	
DURCHGANGSVRKEHR	27 753	35 443	18 301	52 984	53 744	760+	1,4+	

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT  
ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR		JANUAR		FEBRUAR		JANUAR BIS FEBRUAR		ZU (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-FEBRUAR 1986 GEGEN 1985	%		
	1985		1986		1986		1985				1986	
	TONNEN											
GUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN ZUR DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND NACH BERLIN (OST)												
GRENZZOLLSTELLE												
EMMERICH (NIEDERRHEIN)												
EINGANG	6 490 382	7 747 117	7 014 347	13 552 817	14 761 464	1 208 647+	8 9+					
AUSGANG	2 654 191	2 919 096	2 469 664	4 631 593	5 388 760	757 167+	16 3+					
RUETENBROCK (HAREN-RUETENBROCKER-KANAL)												
EINGANG	-	-	-	-	-	-	-					
AUSGANG	-	-	-	-	-	-	-					
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)												
EINGANG	702 539	1 089 002	605 838	1 086 623	1 694 840	608 217+	56 0+					
AUSGANG	700 226	815 559	754 298	1 317 663	1 569 857	252 194+	19,1+					
PASSAU (DONAU)												
EINGANG	48 916	132 482	78 556	66 452	211 038	144 586+	217,6+					
AUSGANG	33 483	73 677	58 311	44 013	131 988	87 975+	199,9+					
QUEDINGEN (SAAR)												
EINGANG	1 250	1 240	1 258	1 250	2 498	1 248+	99,8+					
AUSGANG	2 709	1 887	1 734	4 200	3 621	579-	13,8-					
PERL/APACH (MOSEL)												
EINGANG	341 363	309 337	302 220	488 318	611 557	123 239+	25,2+					
AUSGANG	387 299	360 422	311 043	513 535	671 465	157 930+	30,8+					
MERTERT (MOSEL)												
EINGANG	44 812	54 105	36 801	62 911	90 906	27 995+	44,5+					
AUSGANG	53 261	59 788	35 499	78 224	95 287	17 063+	21,8+					
UEBERGANGSSTELLE ZUR DDR UND NACH BERLIN (OST)												
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)												
EINGANG	6 337	70 319	25 664	27 828	95 883	68 055+	244,6+					
AUSGANG	32 898	110 498	21 135	52 535	131 633	79 098+	150,6+					
SCHNACKENBURG (ELBE)												
EINGANG	45 228	73 755	30 738	66 620	104 493	37 873+	56,8+					
AUSGANG	68 029	231 387	71 486	92 476	302 873	210 397+	227,5+					
GUETERVERKEHR MIT SCHUBSCHIFFEN AN DEN GRENZZOLLSTELLEN EMMERICH UND PERL/APACH												
EMMERICH (NIEDERRHEIN)												
EINGANG	2 921 371	3 223 331	2 863 910	5 468 054	6 087 241	619 187+	11 3+					
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	71 247	133 053	72 651	121 974	205 704	83 730+	68,6+					
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)	155 320	226 031	186 386	307 228	412 417	105 189+	34,2+					
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)	2 471 144	2 576 680	2 400 362	4 602 912	4 977 042	374 130+	8,1+					
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	27 978	8 253	12 211	48 224	20 464	27 760-	57,6-					
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)	10 671	40 336	11 360	15 485	51 696	36 211+	233,8+					
DUENGEMITTEL (71,72)	52 477	69 351	40 562	111 784	109 913	1 871-	1,7-					
AUSGANG	397 783	425 914	372 682	735 433	798 596	63 163+	8,6+					
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	147 596	178 773	137 235	247 701	316 008	68 307+	27,6+					
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	28 576	76 043	34 583	34 757	110 626	75 869+	218,3+					
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)	29 212	29 290	23 315	50 694	52 605	1 911+	3,8+					
DUENGEMITTEL (71,72)	11 528	1 015	1 501	17 465	2 516	14 949-	85,6-					
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	77 078	82 681	85 485	187 667	168 166	19 501-	10,4-					
PERL/APACH (MOSEL)												
EINGANG	54 090	25 963	25 425	75 137	51 388	23 749-	31,6-					
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	-	-	-	-	-	-	X					
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	25 275	18 276	11 689	41 993	29 965	12 028-	28,7-					
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	4 000	3 101	5 617	5 000	8 718	3 718+	74,4+					
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)	8 786	1 500	3 000	8 786	4 500	4 286-	48,8-					
AUSGANG	79 288	56 549	40 260	100 985	96 809	4 176-	4,1-					
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	27 593	9 309	9 406	27 593	18 715	8 878-	32,2-					
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)	47 443	36 163	25 508	66 125	61 671	4 454-	6,7-					
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	-	-	-	-	-	-	X					
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	X					
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)	3 004	-	-	3 004	-	3 004-	X					

2 QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT			
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)				FEBRUAR 1986		BIS JANUAR FEBRUAR 1986	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
011	FLENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	ITZEHOE	110 622	50 108	-	313	-	-	110 622	50 421	203 950	127 274
015	KIEL	7 205	21 643	-	-	1 243	-	8 448	21 643	15 794	55 131
016	NEUMUENSTER	918	31 231	-	-	-	-	918	31 231	7 530	65 234
017	EUTIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 700
018	LUEBECK	4 155	9 134	-	-	-	1 410	4 155	10 544	12 686	32 306
019	SEGEBERG/RATZEBURG	5 064	2 011	-	-	1 565	-	6 629	2 011	19 010	11 400
	ZUSAMMEN	127 964	114 127	-	313	2 808	1 410	130 772	115 850	258 970	294 045
02	HAMBURG										
020	HAMBURG	167 851	148 225	13 903	13 386	33 027	13 757	214 781	175 368	671 790	443 277
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	26 244	19 955	-	-	-	-	26 244	19 955	45 574	50 195
032	UELZEN	2 162	2 748	-	-	465	-	2 627	2 748	9 196	10 691
033	VERDEN	12 274	12 688	-	-	-	2 676	12 274	15 364	32 759	38 138
	ZUSAMMEN	40 680	35 391	-	-	465	2 676	41 145	38 067	87 529	99 024
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN	22 030	38 085	-	-	1 553	20 351	23 583	58 436	111 125	202 643
042	OLDENBURG	95 810	48 543	-	-	9 714	9 383	105 524	57 926	318 303	130 361
043	OSNABRUECK	2 950	16 325	-	250	-	34 691	2 950	51 266	6 270	169 978
044	EMSLAND	10 546	14 229	-	-	3 699	17 862	14 245	32 091	81 034	152 143
	ZUSAMMEN	131 336	117 182	-	250	14 966	82 287	146 302	199 719	516 732	655 125
05	NIEDERSACHS. SUED-OST										
051	BRAUNSCHWEIG	31 763	50 975	-	-	8 707	8 097	40 470	59 072	145 445	253 301
052	HANNOVER	30 469	12 090	-	-	4 456	10 158	34 925	22 248	123 075	92 973
053	HILDESHEIM	24 975	10 357	-	869	10 570	8 782	35 545	20 008	124 846	75 187
054	GOETTINGEN	3 069	-	-	-	-	-	3 069	-	5 916	-
	ZUSAMMEN	90 276	73 422	-	869	23 733	27 037	114 009	101 328	399 282	421 461
06	BREMEN										
061	BREMEN	120 118	113 723	-	-	1 554	1 603	121 672	115 326	261 869	347 272
062	BREMERHAVEN	17 779	52 874	-	-	-	1 840	17 779	54 714	41 871	132 128
	ZUSAMMEN	137 897	166 597	-	-	1 554	3 443	139 451	170 040	303 740	479 400
07	NORDRH. -WESTF. NORD										
071	MUENSTER	16 443	51 801	-	-	17 238	42 314	33 681	94 115	87 124	278 257
072	WESEL	178 307	30 274	-	-	327 843	310 873	506 150	341 147	1 374 543	712 455
	ZUSAMMEN	194 750	82 075	-	-	345 081	353 187	539 831	435 262	1 461 667	990 712
08	RUHRGEBIET										
081	DUISBURG	446 512	168 340	-	1 481	799 461	2 854 700	1 245 973	3 024 521	2 429 130	6 186 426
082	ESSEN	469 375	65 092	501	3 036	217 089	235 363	686 965	303 491	1 503 760	676 029
083	DORTMUND	71 774	128 252	-	-	76 277	326 821	148 051	455 073	417 445	1 181 859
	ZUSAMMEN	987 661	361 684	501	4 517	1 092 827	3 416 884	2 080 989	3 783 085	4 350 335	8 044 314
09	NORDRH. -WESTF. SUED-W										
091	HAGEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
092	DUESSELDORF	4 154	74 595	-	1 725	47 673	143 851	51 827	220 171	122 757	428 833
093	KREFELD	185 121	102 842	-	393	121 023	311 174	306 144	414 409	612 130	934 959
094	AACHEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
095	KOELN	232 201	308 644	-	4 171	168 912	608 254	401 113	921 069	887 517	1 790 290
	ZUSAMMEN	421 476	486 081	-	6 289	337 608	1 063 279	759 084	1 555 649	1 622 404	3 154 082
10	NORDRH. -WESTF. OST										
101	BIELEFELD	11 383	39 693	-	-	-	6 798	11 383	46 491	28 375	120 171
102	PADERBORN	557	-	-	-	-	-	557	-	1 764	-
103	ARNSBERG	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
104	STIEGEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	11 940	39 693	-	-	-	6 798	11 940	46 491	30 139	120 171
11	HESSEN NORD										
111	KASSEL	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
112	MARBURG	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

2 QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRS- GEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		FEBRUAR 1986		INSGESAMT		JANUAR FEBRUAR 1986	
		INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES	DES	MIT DER BERLIN (OST)	DDR UND	V	E	V	E	BIS V	V	E	
12 HESSEN SÜED													
121	GIESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	FULDA	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
123	FRANKFURT	41 213	318 715	-	-	86 149	224 885	127 362	543 600	229 104	1 209 093		
124	DARMSTADT	31 242	122 154	-	-	6 115	104 397	37 357	226 551	78 280	485 138		
	ZUSAMMEN	72 455	440 869	-	-	92 264	329 282	164 719	770 151	307 384	1 694 231		
13 RHEINL-PFALZ NORD													
131	MONTABAUER	9 255	2 283	-	-	12 986	17 331	22 241	19 614	51 835	63 944		
132	KOBLENZ	37 550	112 374	-	-	119 927	170 008	157 477	282 382	355 017	547 201		
133	TRIER	4 722	20 593	-	-	6 116	33 697	10 838	54 290	26 243	115 277		
	ZUSAMMEN	51 527	135 250	-	-	139 029	221 036	190 556	356 286	433 095	726 422		
14 RHEINL-PFALZ SÜED													
141	MAINZ	14 273	143 035	-	-	30 456	237 169	44 729	380 204	112 891	807 252		
142	KAISERSLAUTERN	77 529	5 502	-	-	20 271	22 378	97 800	27 880	220 771	47 362		
143	LUDWIGSHAFEN	178 049	295 111	-	3 448	88 439	300 130	266 488	598 689	591 071	1 245 133		
	ZUSAMMEN	269 851	443 648	-	3 448	139 166	559 677	409 017	1 006 773	924 733	2 103 747		
15 BADEN-WUER. NORD-WEST													
151	MANNHEIM	108 241	167 291	-	-	96 841	287 719	205 082	455 010	408 898	888 044		
152	KARLSRUHE	320 703	166 727	-	-	84 513	212 849	405 216	379 576	925 045	870 864		
153	PFORZHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
	ZUSAMMEN	428 944	334 018	-	-	181 354	500 568	610 298	834 586	1 333 943	1 758 908		
16 BADEN-WUER. OST													
161	HEILBRONN	193 608	105 704	-	-	13 646	84 410	207 254	190 114	430 445	444 719		
162	STUTTGART	8 747	126 752	-	-	14 494	147 385	23 241	276 137	63 706	450 336		
163	ULM	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
164	TUEBINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
165	RAVENSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
	ZUSAMMEN	202 355	234 456	-	-	28 140	231 795	230 495	466 251	494 151	895 055		
17 BADEN-WUER. SÜED-WEST													
171	FREIBURG	122 590	48 671	-	-	103 029	104 215	225 619	152 886	523 115	325 139		
172	DONAUESCHINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
173	KONSTANZ/LOERRACH	948	8 624	-	-	305	60 816	1 253	69 440	6 098	136 727		
	ZUSAMMEN	123 538	57 295	-	-	103 334	165 031	226 872	222 326	529 213	461 866		
18 NORDBAYERN													
181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	30 654	115 516	-	-	36 568	121 907	67 222	237 423	121 462	476 447		
182	SCHWEINFURT	7 398	6 785	-	-	8 560	11 429	15 956	18 217	28 915	51 770		
183	BAYREUTH	14 046	8 395	-	-	13 037	19 214	27 083	27 609	42 224	48 559		
184	MUERNBERG	4 336	69 144	-	-	18 871	37 784	23 207	106 928	36 027	171 275		
185	ANSBACH	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
	ZUSAMMEN	56 434	199 843	-	-	77 036	190 334	133 470	390 177	228 628	748 051		
19 OSTBAYERN													
191	REGENSBURG	322	-	-	-	56 056	72 893	56 378	72 893	127 035	171 921		
192	AMBERG/WEIDEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
193	PASSAU	-	322	-	-	2 255	16 279	2 255	16 601	5 275	46 161		
194	LANDSHUT	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
	ZUSAMMEN	322	322	-	-	58 311	89 172	58 633	89 494	132 310	218 082		
20 SÜEDBAYERN													
201	INGOLSTADT	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
202	AUGSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
203	MUENCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
204	KEMPTEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
205	GARM. -PARTENKIRCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
206	ROSENHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
207	MEMMINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
	ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
21 SAARLAND													
211	SAARLAND	2 337	379	-	-	1 734	12 322	4 071	12 701	8 840	19 957		
22 BERLIN (WEST)													
221	BERLIN (WEST)	12 828	61 865	35 971	23 482	5 174	450	53 973	85 797	241 647	382 578		
	INSGESAMT	3 532 422	3 532 422	50 375	52 554	2 677 611	7 270 425	6 260 408	10 855 401	14 336 532	23 710 508		



4 GÜTERVERKEHR IM FEBRUAR 1986 NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FLAGGE	VERKEHR						DARUNTER BINNEN- SEEVERKEHR						
	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMT- VERKEHR	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		IM GRENZUEBER- SCHREITENDEN VERKEHR	
	V + E	V	E	V	E	V + E		V	E	V	E		
<b>VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES</b> BEFOERDERTE GÜETER IN 1000 T													
DEUTSCHLAND													
BUNDESREP. DEUTSCHL.	2 979,1	0,5	10,2	743,7	2 784,7	80,5	6 598,8	1,9	-	-	127,8	48,8	
DEUTSCHE DEM. REP.	0,8	49,9	42,3	-	-	4,8	97,8	-	-	-	-	-	
BELGIEN	50,7	-	-	249,8	314,9	95,8	711,2	-	-	-	-	0,3	
FRANKREICH	6,4	-	-	45,3	128,2	51,0	230,9	-	-	-	-	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,8	13,8	-	16,5	-	-	-	-	-	
LUXEMBURG	-	-	-	6,4	2,6	2,1	11,1	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	337,1	-	-	1 362,5	3 402,3	444,5	5 546,4	3,1	-	-	7,1	5,8	
NORWEGEN	-	-	-	15,6	14,6	-	30,2	-	-	-	15,6	14,5	
OESTERREICH	-	-	-	32,3	19,6	-	52,0	-	-	-	-	-	
POLEN	-	-	-	0,5	3,0	-	3,5	-	-	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	2,5	17,8	-	20,3	-	-	-	-	-	
SCHWEIZ	155,9	-	-	173,0	503,5	215,0	1 047,4	-	-	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	26,2	17,3	-	43,5	-	-	-	-	-	
UNGARN	-	-	-	1,9	23,5	-	25,4	-	-	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	2,4	-	-	15,2	24,5	0,4	42,6	-	-	-	1,0	13,2	
INSGESAMT	3 532,4	50,4	52,6	2 677,6	7 270,4	894,1	14 477,5	5,0	-	-	151,5	82,5	
JAN. - FEBR. 1986	8 238,0	238,7	173,6	5 859,8	15 298,9	1 902,3	31 711,4	8,9	-	-	304,1	181,4	
<b>GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM</b>													
DEUTSCHLAND													
BUNDESREP. DEUTSCHL.	647,8	0,2	5,1	207,7	616,8	43,8	1 521,4	0,5	-	-	16,1	6,8	
DEUTSCHE DEM. REP.	0,2	2,7	5,0	-	-	2,2	10,0	-	-	-	-	-	
BELGIEN	11,2	-	-	47,7	75,5	52,6	187,0	-	-	-	-	0,0	
FRANKREICH	1,5	-	-	12,6	39,8	28,0	81,9	-	-	-	-	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,4	1,9	-	2,3	-	-	-	-	-	
LUXEMBURG	-	-	-	2,8	1,3	1,2	5,2	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	62,0	-	-	256,1	617,7	249,8	1 185,6	0,6	-	-	0,7	1,5	
NORWEGEN	-	-	-	1,3	1,3	-	2,5	-	-	-	1,3	1,2	
OESTERREICH	-	-	-	5,8	3,4	-	9,2	-	-	-	-	-	
POLEN	-	-	-	0,1	0,6	-	0,7	-	-	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	0,4	2,9	-	3,3	-	-	-	-	-	
SCHWEIZ	33,2	-	-	46,0	118,0	127,1	324,2	-	-	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	3,9	2,0	-	5,9	-	-	-	-	-	
UNGARN	-	-	-	0,3	4,0	-	4,3	-	-	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	0,1	-	-	2,0	3,2	0,2	5,6	-	-	-	0,1	1,3	
INSGESAMT	756,1	2,8	10,1	587,1	1 488,3	504,7	3 349,1	1,1	-	-	18,2	10,8	
JAN. - FEBR. 1986	1 745,9	11,5	27,9	1 247,3	3 110,7	1 069,9	7 213,1	1,9	-	-	38,4	25,7	
<b>MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM</b>													
DEUTSCHLAND													
BUNDESREP. DEUTSCHL.	217,5	346,0	502,1	279,3	221,5	544,0	230,6	263,2	-	-	125,9	138,4	
DEUTSCHE DEM. REP.	220,0	53,2	117,1	-	-	453,0	101,9	-	-	-	-	-	
BELGIEN	221,2	-	-	191,1	239,8	546,6	263,0	-	-	-	-	145,0	
FRANKREICH	239,6	-	-	278,9	310,6	548,0	354,9	-	-	-	-	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	153,7	139,2	-	141,6	-	-	-	-	-	
LUXEMBURG	-	-	-	434,1	486,4	556,9	469,4	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	184,0	-	-	188,0	181,5	562,1	213,8	199,3	-	-	100,5	262,2	
NORWEGEN	-	-	-	81,0	86,1	-	83,5	-	-	-	81,0	86,1	
OESTERREICH	-	-	-	179,0	173,3	-	176,8	-	-	-	-	-	
POLEN	-	-	-	166,7	190,0	-	186,8	-	-	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	179,0	162,6	-	164,6	-	-	-	-	-	
SCHWEIZ	213,1	-	-	265,7	234,3	591,0	309,6	-	-	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	147,0	117,2	-	135,2	-	-	-	-	-	
UNGARN	-	-	-	179,0	168,2	-	169,0	-	-	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	46,7	-	-	130,3	132,5	557,0	130,8	-	-	-	121,0	96,1	
INSGESAMT	214,0	56,2	192,1	219,3	204,7	564,6	231,3	223,4	-	-	120,0	131,1	
JAN. - FEBR. 1986	211,9	48,2	160,5	212,8	203,3	562,4	227,5	217,2	-	-	126,1	141,6	
<b>VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE 1) AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES</b> BEFOERDERTE GÜETER IN 1000 T													
BUNDESREP. DEUTSCHL.	145,4	0,5	10,2	743,7	2 784,7	80,5	3 765,1	0,5	-	-	127,8	48,8	
JAN. - FEBR. 1986	496,7	1,3	35,5	1 558,4	5 760,2	166,3	8 018,4	1,1	-	-	238,1	106,1	
<b>GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM</b>													
BUNDESREP. DEUTSCHL.	19,1	0,1	2,2	117,1	380,7	17,5	536,7	0,1	-	-	25,6	9,8	
JAN. - FEBR. 1986	74,9	0,3	7,5	233,4	790,0	35,1	1 141,3	0,2	-	-	47,6	22,1	
<b>MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM</b>													
BUNDESREP. DEUTSCHL.	131,1	210,0	214,1	157,5	136,7	217,5	142,6	200,0	-	-	200,0	200,0	
JAN. - FEBR. 1986	150,8	234,7	212,3	149,8	137,2	211,1	142,3	200,0	-	-	199,8	204,8	

1) SCHIFFE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND.







7 QUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1986 NACH WASSERSTRASSEGBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.1 VERSAND

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND-	AND.NAH-	FESTE	MINERAL	ERZE,	EISEN,NE-	STEINE	DUENGE	CHEM.ER-	AND.	BES.
		WIRTSCH. ERZ.U.AE.	RUNGS- MITTEL	MIN. BRENNST.	OELER- ZGN.U.AE.	METALL- ABFAELLE	METALLE	U.ERDEN	MITTEL	ZEUGNISSE	HALB-U. FERTIG- ERZ.	TRANSP. QUETER
EINLADUNGEN ALLER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	351,3	19,2	50,4	3,2	211,2	2,5	7,1	8,1	17,6	31,1	0,9	0
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	17,4	1,6	1,5	-	-	-	0,8	0,7	4,9	7,9	-	-
ELBE HAMBURG-SEEGR.	226,6	9,5	41,7	3,2	120,0	2,5	6,3	7,4	11,9	23,2	0,9	0
UEBRIGES ELBEGEBIET	107,3	8,2	7,1	-	91,2	-	-	-	0,8	-	-	-
WESERGBIET	277,9	27,5	58,3	-	83,4	13,0	19,1	14,3	14,1	28,5	5,9	13,6
OBERWESER	5,7	4,9	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-
MITTELWESER	11,8	6,0	-	-	-	0,4	-	5,4	-	-	-	-
UNTERWESER	260,5	16,6	58,3	-	83,4	12,6	19,1	8,2	14,1	28,5	5,9	13,6
MITTELLANDKANALGEB.	92,9	10,8	4,0	15,8	11,5	15,8	5,9	9,8	16,0	3,3	-	-
MLK, WESTL. MINDEN	25,2	-	-	15,8	-	3,9	-	2,2	-	3,3	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	67,6	10,8	4,0	-	11,5	11,9	5,9	7,5	16,0	-	-	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	757,9	15,4	7,2	419,8	75,2	34,7	35,0	81,6	32,0	53,8	0,5	2,6
RUHRGBIET	719,3	9,8	5,1	417,7	67,4	26,6	35,0	75,7	29,5	49,4	0,5	2,6
DEK, DATTELN-SEEGR.	38,6	5,6	2,1	2,2	7,9	8,1	-	5,9	2,5	4,4	-	-
RHEINGEBIET	4 260,5	211,2	143,0	684,0	727,4	112,6	441,2	1 224,0	123,5	500,1	59,4	34,2
OBERRHEIN	1 115,3	16,0	35,3	18,9	420,0	20,3	40,3	382,0	39,5	112,6	29,4	1,0
MITTELRHEIN	239,3	44,8	19,3	0,1	17,4	1,9	34,1	99,7	1,0	1,0	1,0	19,0
MOSEL	16,9	7,4	-	-	-	-	4,1	4,5	-	-	1,0	-
SAAR	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	2 431,1	50,2	80,8	659,1	275,5	66,2	362,9	498,0	45,4	353,1	24,8	14,0
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	235,2	83,5	2,9	0,4	14,5	10,6	2,8	48,7	37,6	31,0	2,9	0,2
NECKAR	239,6	16,7	4,7	5,4	-	13,5	-	195,5	-	2,4	1,3	0
DONAUGEBIET	54,5	1,7	2,0	0,2	3,6	35,3	5,7	0	2,0	2,1	1,5	0,4
GEBIET BERLIN-WEST	44,9	0,4	0,5	-	-	2,3	3,2	37,9	-	-	0,6	-
INSGESAMT	5 839,8	286,3	265,4	1 123,1	1 112,2	216,2	517,5	1 375,6	205,2	618,9	68,7	50,9
JANUAR-FEBRUAR 1986	14 606,2	554,6	640,9	2 848,6	2 570,4	558,5	1 152,5	4 084,1	579,3	1 374,1	134,0	109,3
EINLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	26,7	4,4	8,5	-	-	-	0,5	0,6	11,9	-	0,8	0
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	0,9	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	25,7	3,5	8,5	-	-	-	0,5	0,6	11,9	-	0,8	0
WESERGBIET	17,9	1,0	2,0	-	-	-	10,7	-	-	2,0	0,9	1,3
UNTERWESER	17,9	1,0	2,0	-	-	-	10,7	-	-	2,0	0,9	1,3
MITTELLANDKANALGEB.	17,5	1,4	2,2	6,5	-	0,6	2,4	1,2	2,5	0,7	-	-
MLK, WESTL. MINDEN	7,2	-	-	6,5	-	-	-	-	-	0,7	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	10,3	1,4	2,2	-	-	0,6	2,4	1,2	2,5	-	-	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	248,3	14,5	3,3	83,5	22,4	10,3	23,2	36,0	16,5	35,6	0,3	2,6
RUHRGBIET	240,0	9,2	3,3	83,5	22,4	10,3	23,2	33,7	16,5	35,0	0,3	2,6
DEK, DATTELN-SEEGR.	8,2	5,3	-	-	-	-	-	2,3	-	0,6	-	-
RHEINGEBIET	1 895,9	152,8	70,5	236,0	295,2	28,2	284,6	429,2	77,7	264,7	39,9	17,0
OBERRHEIN	409,2	13,1	15,0	3,4	167,3	4,9	16,1	71,1	21,5	76,0	20,5	0,3
MITTELRHEIN	133,3	40,9	7,9	-	4,1	0,5	27,0	46,5	-	1,0	-	5,3
MOSEL	10,2	7,4	-	-	-	-	1,8	1,1	-	-	-	-
SAAR	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	1 223,7	48,1	43,2	232,7	119,7	19,4	241,5	286,4	31,5	172,5	17,4	11,3
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	90,5	35,8	0,9	-	4,1	1,8	-	8,8	24,6	12,7	1,6	0
NECKAR	35,2	14,9	3,5	-	-	1,6	-	16,4	-	2,4	0,4	-
DONAUGEBIET	43,5	0,9	2,0	0,2	3,6	26,6	4,5	0	2,0	2,1	1,2	0,4
INSGESAMT	2 249,7	175,0	88,6	326,2	321,2	65,7	325,9	467,0	110,6	305,1	43,1	21,4
JANUAR-FEBRUAR 1986	5 496,8	301,1	191,1	783,9	696,3	187,3	675,5	1 617,2	284,1	634,6	75,5	50,2

## 7 QUETERUMSCHLAG IM FEBRUAR 1986 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

## 7.2 EMPFANG

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND-	AND.NAH-	FESTE	MINERAL	ERZE,	EISEN NE-	STEINE	DJENGE	CHEM.ER-	AND.	BES.
		WIRTSCH.	RUNGS-	MIN.	OELER-	METALL-					HALB-U.	TRANSP.
		ERZ.U.AE.	MITTEL	BRENNST.	ZGN.U.AE.	ABFAELLE					FERTIG- ERZ.	QUETER
AUSLADUNGEN ALLER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	312,6	29,3	30,1	10,9	158,5	3,4	11,3	17,2	19,4	27,7	3,8	1,0
ELBE, SCHNACKENB.-HGB.	20,6	1,9	0,2	6,8	7,6	0,5	0,3	0,8	2,6	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	201,2	26,5	14,9	4,1	80,9	2,9	11,0	16,1	12,8	27,4	3,7	1,0
UEBRIGES ELBEGEBIET	90,8	0,9	15,1	-	70,1	-	-	0,4	4,0	0,2	0,1	-
WESERGBIET	285,8	40,4	46,6	8,7	81,0	20,4	10,9	24,7	7,8	25,9	7,2	12,3
OBERWESER	40,4	2,5	3,9	-	26,5	-	2,5	0,8	0,7	2,9	0,7	-
MITTELWESER	17,4	1,3	8,3	-	-	-	-	-	2,1	4,6	1,0	-
UNTERWESER	228,0	36,6	34,4	8,7	54,5	20,4	8,4	23,9	4,9	18,3	5,5	12,3
MITTELLANDKANALGEB.	162,0	8,3	25,2	28,2	51,2	4,7	19,0	11,2	11,2	2,9	-	-
MLK, WESTL. MINDEN	64,2	7,0	23,3	1,9	13,7	0,3	6,1	8,9	1,4	1,6	-	-
MLK, DESTL. MINDEN	97,8	1,4	1,9	26,3	37,5	4,4	12,9	2,3	9,8	1,3	-	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	1 050,2	49,4	46,9	152,4	364,1	149,5	65,8	118,9	14,5	85,1	3,6	-
RUHRGEBIET	873,0	37,0	20,2	117,8	336,0	141,9	62,6	71,3	10,5	72,1	3,6	-
DEK, DATTELN-SEEGR.	166,3	11,3	24,8	34,4	28,0	7,6	3,2	47,6	4,0	5,3	-	-
JADEGEBIET	10,9	1,0	2,0	0,2	-	-	-	-	-	7,6	-	-
RHEINGEBIET	8 866,1	200,8	496,5	884,9	2 313,3	2 694,0	298,1	1 164,1	160,9	577,0	39,7	36,8
OBERRHEIN	1 657,9	29,3	90,3	264,7	667,4	81,5	42,0	246,7	21,2	199,3	10,8	4,7
MITTELRHEIN	959,4	19,0	110,0	92,7	415,7	22,3	37,0	176,1	31,2	28,2	5,5	21,6
MOSEL	72,6	0,6	0,3	2,3	43,2	10,3	2,6	4,9	6,1	2,4	-	-
SAAR	1,3	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	4 756,6	136,0	214,0	202,6	725,9	2 583,5	160,1	378,3	28,5	296,7	21,5	9,5
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	1 004,1	12,5	38,9	236,2	439,9	6,6	16,4	159,1	58,7	34,0	0,9	1,0
NECKAR	488,1	4,0	43,4	88,7	64,4	-	42,6	204,0	21,3	18,7	1,1	-
DONAUGEBIET	89,5	-	3,1	-	13,6	0,7	43,4	4,3	19,3	3,1	1,1	0,9
GBIET BERLIN-WEST	85,8	4,9	-	19,7	30,9	1,7	3,3	24,0	-	0,8	0,4	0
INSGESAMT	10 852,0	333,1	648,4	1 104,9	3 012,7	2 874,5	451,9	1 364,4	233,0	722,4	55,7	51,0
AUSLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	11,2	0,6	0,6	-	-	-	4,1	1,2	0,2	0,7	3,0	0,8
ELBE, SCHNACKENB.-HGB.	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	10,9	0,6	0,6	-	-	-	4,1	1,2	-	0,7	3,0	0,8
WESERGBIET	24,1	2,6	7,9	-	-	-	6,9	-	2,1	2,2	2,4	-
OBERWESER	1,0	-	0,7	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-
MITTELWESER	3,2	-	2,7	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-
UNTERWESER	19,9	2,6	4,5	-	-	-	6,9	-	1,3	2,2	2,4	-
MITTELLANDKANALGEB.	33,5	3,9	13,4	0,4	-	0,3	8,4	3,2	3,9	-	-	-
MLK, WESTL. MINDEN	19,9	3,9	12,9	0,4	-	-	0,6	2,2	-	-	-	-
MLK, DESTL. MINDEN	13,6	-	0,5	-	-	0,3	7,9	1,0	3,9	-	-	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	423,6	33,1	34,9	39,6	148,4	32,2	51,6	31,9	6,1	42,4	3,3	-
RUHRGEBIET	372,6	24,8	13,7	39,5	140,1	29,6	50,5	25,3	4,5	41,2	3,3	-
DEK, DATTELN-SEEGR.	47,8	7,2	19,2	-	8,3	2,6	1,1	6,5	1,6	1,2	-	-
JADEGEBIET	3,2	1,0	2,0	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	4 461,5	148,3	328,4	290,8	1 150,8	1 693,2	225,8	194,5	92,9	294,4	26,8	15,6
OBERRHEIN	799,6	24,0	65,1	127,6	357,6	30,2	31,9	37,5	18,1	98,4	6,1	3,0
MITTELRHEIN	398,3	11,5	48,4	26,8	193,5	13,6	21,3	36,0	21,4	16,6	3,9	5,4
MOSEL	37,3	0,6	0,3	-	29,6	3,0	0,7	1,9	1,3	-	-	-
SAAR	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	2 882,5	99,9	164,9	106,3	429,0	1 648,2	136,5	97,3	20,4	158,0	15,7	6,4
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	265,1	10,1	19,1	23,5	143,5	1,3	9,3	11,3	25,9	19,6	0,7	0,7
NECKAR	116,0	2,8	30,8	6,6	27,1	-	26,8	12,4	7,2	1,9	0,4	-
DONAUGEBIET	81,3	-	3,1	-	11,9	0,7	37,7	4,3	19,3	2,8	0,6	0,9
INSGESAMT	5 035,1	188,4	388,2	331,0	1 311,2	1 726,5	334,5	235,0	124,5	342,5	36,1	17,3
JANUAR-FEBRUAR 1986	10 717,1	415,1	869,5	684,5	2 644,5	3 669,3	751,4	552,3	315,4	694,5	82,1	38,5



9 GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM FEBRUAR 1986 NACH GÜTERABTEILUNGEN

1 000 T.

GRENZZOLLSTELLE/ÜBERGANGSSTELLE ----- GÜTERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT	JANUAR BIS FEBRUAR 1986
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM		
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR		
GESAMTVERKEHR										
EMMERICH (NIEDERRHEIN)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	127,9 106,7	-	114,3 94,5	13,6 12,2	288,6 288,6	-	208,4 205,6	80,2 80,0	416,5 392,3	714,6 664,1
AND. NAHRUNGSMITTEL	545,4	-	519,6	25,8	104,1	3,1	86,6	14,4	649,5	1 339,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	348,6 315,3	-	287,0 255,7	61,6 59,6	264,7 249,9	-	260,7 248,9	3,9 1,1	613,3 565,2	1 426,7 1 313,0
MINERALOELERZGN. U. AE.	1 949,8	-	1 731,1	218,7	46,5	-	43,8	2,6	1 996,3	3 917,0
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	2 848,7 2 805,2	-	2 713,7 2 677,9	135,1 127,3	25,8 3,9	-	25,5 3,6	0,2 0,2	2 874,5 2 809,1	6 029,1 5 871,1
EISEN, NE-METALLE	375,1	0,5	291,4	83,1	449,5	-	404,1	45,4	824,6	1 690,9
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	181,0 79,9	-	167,9 72,1	13,1 7,8	700,7 466,8	4,3	638,0 416,4	58,4 46,1	881,7 546,7	2 365,1 1 554,9
DUENGEMITTEL	187,1	-	177,9	9,1	90,2	-	86,9	3,3	277,2	723,2
CHEM. ERZEUGNISSE	366,1	-	320,1	46,0	343,4	-	333,7	9,6	709,4	1 467,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ	21,1	-	19,0	2,1	41,3	0,5	35,3	5,4	62,4	118,2
BES. TRANSPORTGÜTER	63,6	-	58,8	4,8	115,1	-	107,1	8,0	178,7	358,5
INSGESAMT	7 014,3	0,5	6 400,8	613,0	2 469,7	7,9	2 230,1	231,6	9 484,0	20 150,2
JANUAR - FEBRUAR 1986	14 761,5	6,6	13 390,9	1 363,9	5 388,8	37,9	4 842,1	508,8	20 150,2	
RUETENBROCK (HAREN-R.-KANAL)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JANUAR - FEBRUAR 1986	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	39,9 38,1	3,4 3,0	21,1 19,8	15,4 15,4	14,4 12,2	0,8 -	0,7 0,7	13,0 11,6	54,3 50,4	126,0 118,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	15,9	0,1	4,4	11,4	31,7	3,5	3,2	25,0	47,6	90,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	0,5 0,5	0,5 0,5	- -	- -	45,1 43,1	11,0 9,8	11,8 11,0	22,3 22,3	45,6 43,6	126,7 119,9
MINERALOELERZGN. U. AE.	25,5	-	25,1	0,4	331,6	16,2	99,4	216,0	357,2	726,4
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	3,3 0,6	1,4 -	1,1 0,3	0,9 0,2	56,6 5,9	37,8 3,9	15,0 1,2	3,8 0,9	59,9 6,5	132,6 25,8
EISEN, NE-METALLE	45,1	31,2	8,2	5,7	130,5	1,6	28,1	100,8	175,6	353,9
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	444,1 391,0	251,3 211,8	160,3 152,8	32,5 26,5	31,5 22,2	12,8 8,8	6,0 5,0	12,8 8,5	475,6 413,3	1 409,1 1 214,9
DUENGEMITTEL	8,3	-	-	8,3	14,5	-	1,5	13,0	22,8	52,6
CHEM. ERZEUGNISSE	12,6	0,3	8,0	4,4	89,0	16,7	13,1	59,1	101,6	207,0
AND. HALB-U. FERTIGERZ	7,0	1,1	-	5,9	4,9	1,6	0,2	3,2	11,9	23,4
BES. TRANSPORTGÜTER	3,6	0,1	2,4	1,1	4,4	0,3	0,9	3,2	8,0	16,3
INSGESAMT	605,8	289,4	230,5	86,0	754,3	102,5	179,8	472,0	1 360,1	3 264,7
JANUAR - FEBRUAR 1986	1 694,8	748,6	637,9	308,4	1 569,9	228,1	381,8	959,9	3 264,7	

9 GÜETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM FEBRUAR 1986 NACH GÜETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT	JANUAR BIS FEBRUAR 1986
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM		
GUETERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR		
	GESAMTVERKEHR									
<b>PASSAU (DONAU)</b>										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	1,6	-	1,6	-	1,6	3,0
AND. NAHRUNGSMITTEL	2,6	-	2,6	-	2,5	-	2,5	-	5,1	8,2
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. .-BRIKETS(21)	-	-	-	-	0,5	-	0,5	-	0,5	3,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	11,9	-	11,9	-	3,4	-	3,4	-	15,3	39,6
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	39,3	-	39,3	-	39,3	100,4
EISEN NE-METALLE	40,7	-	40,7	-	5,7	-	5,7	-	46,4	111,7
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	3,6	-	3,6	-	-	-	-	-	3,6	10,2
DUENGEMITTEL	17,3	-	17,3	-	2,2	-	2,2	-	19,5	39,2
CHEM. ERZEUGNISSE	0,4	-	0,4	-	0,8	-	0,8	-	1,2	18,6
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,1	-	1,1	-	2,1	-	2,1	-	3,2	6,7
BES. TRANSPORTGÜETER	0,9	-	0,9	-	0,1	-	0,1	-	1,0	1,9
INSGESAMT	78,6	-	78,6	-	58,3	-	58,3	-	136,9	343,0
JANUAR - FEBRUAR 1986	211,0	-	211,0	-	132,0	-	132,0	-	343,0	
<b>GUEDINGEN (SAAR)</b>										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. .-BRIKETS(21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN NE-METALLE	-	-	-	-	1,7	-	1,7	-	1,7	3,9
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	1,3	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	2,3
DUENGEMITTEL	1,3	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	2,3
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1,3	-	1,3	-	1,7	-	1,7	-	3,0	6,1
JANUAR - FEBRUAR 1986	2,5	-	2,5	-	3,6	-	3,6	-	6,1	
<b>PERL/APACH (MOSEL)</b>										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	157,9	-	89,6	68,4	-	-	-	-	157,9	300,0
AND. NAHRUNGSMITTEL	157,7	-	89,6	68,1	-	-	-	-	157,7	299,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. .-BRIKETS(21)	26,0	-	20,1	5,9	-	-	-	-	26,0	47,2
MINERALOELERZGN. U. AE.	2,4	-	2,4	-	118,1	-	76,1	42,0	120,5	248,4
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41, 45)	2,4	-	2,4	-	112,5	-	70,5	42,0	119,0	224,4
EISEN NE-METALLE	-	-	-	-	25,8	-	6,8	19,0	25,8	58,7
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	2,2	-	-	2,2	152,3	-	45,5	106,8	154,5	329,0
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	121,6	-	18,2	103,4	121,6	273,7
CHEM. ERZEUGNISSE	41,0	-	8,4	32,6	7,0	-	2,9	4,1	48,0	113,4
AND. HALB-U. FERTIGERZ	71,7	-	56,9	14,7	5,6	-	2,0	3,6	77,2	164,9
BES. TRANSPORTGÜETER	17,0	-	17,0	-	-	-	-	-	17,0	39,8
INSGESAMT	-	-	-	-	0,8	-	0,3	0,5	0,8	16,6
CHEM. ERZEUGNISSE	1,0	-	-	1,0	1,5	-	1,0	0,5	2,6	3,7
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
BES. TRANSPORTGÜETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	302,2	-	177,4	124,9	311,0	-	134,5	176,5	613,3	1 283,0
JANUAR - FEBRUAR 1986	611,6	-	397,2	214,3	671,5	-	285,3	386,2	1 283,0	

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM FEBRUAR 1986 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT	JANUAR BIS FEBRUAR 1986
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCHGANGSVERKEHR		
----- QUETERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSEHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSEHALB D. BUNDES- GEBIETES			
	GESAMTVERKEHR									
<b>MERTERT (MOSEL)</b>										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,9	-	-	0,9	-	-	-	-	0,9	3,4
	0,9	-	-	0,9	-	-	-	-	0,9	3,4
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	0,5	-	-	0,5	0,5	2,8
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. , -BRIKETS (21)	-	-	-	-	18,1	-	14,8	3,3	18,1	39,4
	-	-	-	-	17,1	-	14,8	2,3	17,1	38,4
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	5,1	-	1,8	3,3	5,1	17,3
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- , NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	4,0	-	2,7	1,3	4,0	15,5
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	16,9	-	1,2	15,7	1,9	-	1,1	0,7	16,8	35,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	10,9	-	10,9	-	4,4	-	1,6	2,8	15,4	61,1
	4,8	-	4,8	-	2,8	-	-	2,8	7,6	37,0
DUENGMITTEL	8,1	-	8,1	-	1,5	-	-	1,5	9,6	11,5
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>36,8</b>	<b>-</b>	<b>20,2</b>	<b>16,6</b>	<b>35,5</b>	<b>-</b>	<b>22,0</b>	<b>13,5</b>	<b>72,3</b>	<b>186,2</b>
<b>JANUAR - FEBRUAR 1986</b>	<b>90,9</b>	<b>-</b>	<b>58,9</b>	<b>32,0</b>	<b>95,3</b>	<b>-</b>	<b>54,2</b>	<b>41,1</b>	<b>186,2</b>	
<b>RUEHEN (MITTELLANDKANAL)</b>										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	3,3	-	3,3	-	0,3	0,3	-	-	3,6	11,2
	3,3	-	3,3	-	0,3	0,3	-	-	3,6	11,2
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	1,0
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. , -BRIKETS (21)	5,0	-	3,6	1,3	15,3	15,3	-	-	20,3	102,6
	-	-	-	-	15,3	15,3	-	-	15,3	86,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,4
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- , NE-M. ERZE (41, 45)	2,1	1,6	0,5	-	0,8	0,5	-	0,4	2,9	8,5
	0,5	-	0,5	-	0,5	0,5	-	-	1,0	1,8
EISEN, NE-METALLE	9,9	3,0	5,8	1,1	1,7	1,2	0,5	-	11,7	41,7
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	4,6	-	3,2	1,4	3,0	3,0	-	-	7,5	41,3
	0,7	-	0,7	-	0,7	0,7	-	-	1,4	12,3
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3	1,9
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
<b>INSGESAMT</b>	<b>25,6</b>	<b>5,4</b>	<b>16,4</b>	<b>3,8</b>	<b>21,1</b>	<b>20,2</b>	<b>0,5</b>	<b>0,4</b>	<b>46,7</b>	<b>227,5</b>
<b>JANUAR - FEBRUAR 1986</b>	<b>95,9</b>	<b>21,1</b>	<b>61,5</b>	<b>13,3</b>	<b>131,6</b>	<b>125,7</b>	<b>0,5</b>	<b>5,4</b>	<b>227,5</b>	
<b>SCHNACKENBURG (ELBE)</b>										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,6	-	0,6	-	4,6	0,4	4,1	-	5,2	11,1
	0,6	-	0,6	-	3,8	0,4	3,4	-	4,4	8,5
AND. NAHRUNGSMITTEL	1,4	0,5	0,9	-	18,0	-	18,0	-	19,4	51,9
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. , -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	26,8	26,8	-	-	26,8	142,2
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN- , NE-M. ERZE (41, 45)	3,7	3,0	0,7	-	2,4	0,7	1,7	-	6,1	52,5
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,8
EISEN, NE-METALLE	7,6	0,1	7,5	-	2,4	1,4	1,0	-	10,0	42,9
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	4,1	1,0	3,1	-	1,3	1,3	-	-	5,4	28,1
	0,8	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	19,0
DUENGMITTEL	5,3	-	5,3	-	15,2	-	15,2	-	20,5	51,8
CHEM. ERZEUGNISSE	2,3	-	2,3	-	0,8	0,8	-	-	3,1	6,1
AND. HALB-U. FERTIGERZ	2,8	0,9	2,0	-	0	-	0	-	2,9	9,0
BES. TRANSPORTQUETER	3,0	0,1	2,9	-	-	-	-	-	3,0	11,4
<b>INSGESAMT</b>	<b>30,7</b>	<b>5,6</b>	<b>25,2</b>	<b>-</b>	<b>71,6</b>	<b>31,4</b>	<b>40,1</b>	<b>-</b>	<b>102,2</b>	<b>407,4</b>
<b>JANUAR - FEBRUAR 1986</b>	<b>104,5</b>	<b>24,3</b>	<b>80,2</b>	<b>-</b>	<b>302,9</b>	<b>161,1</b>	<b>141,8</b>	<b>-</b>	<b>407,4</b>	

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM FEBRUAR 1986 NACH QUETERABTEILUNGEN

' 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT	JANUAR BIS FEBRUAR 1986
	ZUSAMMEN	DAVON AUS			ZUSAMMEN	DAVON NACH				
----- QUETERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND										
EMMERICH (NIEDERRHEIN)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	6,2 3,5	-	6,1 3,5	0,1 -	56,5 56,4	-	48,6 48,4	7,9 7,9	62,7 59,9	94,9 86,3
AND. NAHRUNGSMITTEL	144,7	-	144,3	0,4	21,3	-	21,3	-	166,0	337,1
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	141,5 129,7	-	132,8 121,9	8,7 7,7	79,2 75,5	-	78,1 74,4	1,1 1,1	220,7 205,1	514,1 472,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	788,0	-	763,8	24,1	8,7	-	8,7	-	796,6	1 460,8
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	1 080,6 1 068,3	-	1 051,1 1 039,7	29,5 28,5	3,3 0,5	-	3,3 0,5	-	1 084,0 1 068,7	2 289,4 2 253,2
EISEN, NE-METALLE	54,6	-	49,6	5,0	119,6	-	112,1	7,5	174,2	330,1
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	49,6 23,5	-	48,8 23,5	0,9 -	71,1 28,6	1,9	66,6 24,0	2,7 2,7	120,7 52,2	308,8 125,3
DUENGEMITTEL	43,1	-	40,5	2,5	17,8	-	17,8	-	60,9	194,7
CHEM. ERZEUGNISSE	122,1	-	119,9	2,2	151,2	-	150,7	0,5	273,3	551,8
AND. HALB-U. FERTIGERZ	6,1	-	6,1	-	9,3	0,5	8,8	-	15,3	30,3
BES. TRANSPORTQUETER	26,9	-	26,9	-	35,9	-	34,7	1,3	62,8	125,9
INSGESAMT	2 463,3	-	2 389,9	73,4	574,0	2,4	550,5	21,0	3 037,3	6 237,9
JANUAR - FEBRUAR 1986	5 042,0	6,1	4 904,8	131,1	1 195,9	19,6	1 134,2	42,1	6 237,9	
RUETENBROCK (HAREN-R.-KANAL)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JANUAR - FEBRUAR 1986	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	3,7 3,5	0,3 0,3	3,4 3,2	-	-	-	-	-	3,7 3,5	18,7 18,2
AND. NAHRUNGSMITTEL	1,0	-	1,0	-	2,4	0,2	1,6	0,6	3,4	8,1
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETT (21)	-	-	-	-	6,1 4,8	1,2	3,8 3,8	1,0 1,0	6,1 4,8	23,2 20,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	4,4	-	4,3	0,1	44,7	9,5	20,4	14,8	49,1	131,5
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	1,8 -	1,1 -	0,7 -	-	44,0 3,5	33,2 2,3	10,8 1,2	-	45,8 3,5	85,1 5,3
EISEN, NE-METALLE	21,7	19,4	2,3	-	22,7	0	18,9	3,9	44,4	89,5
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	337,6 313,2	186,4 165,7	148,5 144,8	2,7 2,7	13,8 10,0	7,8 4,8	4,4 4,4	1,6 0,7	351,4 323,2	920,1 843,2
DUENGEMITTEL	0,5	-	-	0,5	3,1	-	0,9	2,2	3,6	6,5
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	14,8	5,0	1,6	8,2	14,8	30,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,8	0,8	-	-	0,7	0,5	0,1	-	1,5	3,6
BES. TRANSPORTQUETER	2,4	-	2,4	-	0,9	-	0,9	-	3,3	4,5
INSGESAMT	374,0	208,0	162,7	3,3	153,0	57,5	63,3	32,3	527,0	1 321,0
JANUAR - FEBRUAR 1986	991,2	507,7	465,4	18,1	329,7	116,9	148,4	64,4	1 321,0	

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM FEBRUAR 1986 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- GUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT	JANUAR BIS FEBRUAR 1986
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCH- GANGS- VERKEHR		
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND										
PASSAU (DONAU)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	1,7	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	4,9
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	11,0	-	11,0	-	11,0	25,2
EISEN, NE-METALLE	5,7	-	5,7	-	0,6	-	0,6	-	6,2	14,7
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1
CHEM. ERZEUGNISSE	0,4	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	3,6
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,5	-	0,5	-	0,1	-	0,1	-	0,6	1,8
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	8,2	-	8,2	-	11,7	-	11,7	-	19,9	52,2
JANUAR - FEBRUAR 1986	26,0	-	26,0	-	26,2	-	26,2	-	52,2	
QUEDINGEN (SAAR)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	1,0	-	1,0	-	1,0	2,5
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	2,0
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1,0	-	1,0	-	1,0	-	1,0	-	2,0	4,5
JANUAR - FEBRUAR 1986	2,0	-	2,0	-	2,5	-	2,5	-	4,5	
PERL/APACH (MOSEL)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	58,8	-	49,7	9,1	-	-	-	-	58,8	92,7
AND. NAHRUNGSMITTEL	7,8	-	7,0	0,8	-	-	-	-	7,8	16,9
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	2,4	-	2,4	-	54,2	-	50,2	4,0	56,6	123,9
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	1,9	-	1,9	-	1,9	4,9
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	54,9	-	34,0	20,9	54,9	101,5
EISEN, NE-METALLE	8,5	-	3,8	4,7	2,0	-	2,0	-	10,5	23,1
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	34,0	-	34,0	-	0,3	-	0,3	-	34,3	84,0
DUENGEMITTEL	10,1	-	10,1	-	-	-	-	-	10,1	23,9
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	0,3	-	0,3	-	0,3	4,7
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	1,0	-	1,0	-	1,0	1,0
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	111,5	-	96,9	14,6	114,6	-	89,8	24,9	226,1	453,5
JANUAR - FEBRUAR 1986	215,3	-	193,9	21,4	238,2	-	183,1	55,1	453,5	



9 GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM FEBRUAR 1986 NACH GÜTERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/ÜBERGANGSSTELLE ----- GÜTERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT	JANUAR BIS FEBRUAR 1986
	ZUSAMMEN	DAVON AUS DEM BUNDES- GEBIET	HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH DEM BUNDES- GEBIET	HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND										
MERTERT (MOSEL)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	-	-	-	-	10,0	-	7,7	2,3	10,0	26,2
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE METALLABFAELLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41.45)	-	-	-	-	2,1	-	2,1	-	2,1	4,4
EISEN NE-METALLE	3,5	-	1,2	2,2	1,1	-	1,1	-	4,6	9,5
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	8,9	-	8,9	-	1,6	-	1,6	-	10,5	44,0
DUENGEMITTEL	6,8	-	6,8	-	-	-	-	-	6,8	8,2
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	19,1	-	16,8	2,2	14,8	-	12,5	2,3	33,8	92,9
JANUAR - FEBRUAR 1986	51,9	-	45,8	6,2	41,0	-	37,1	3,9	92,9	
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	1,6	-	1,6	-	0,3	0,3	-	-	1,9	7,4
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	1,0
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	3,6	-	3,6	-	15,3	15,3	-	-	18,9	98,0
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,4
ERZE METALLABFAELLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41.45)	1,6	1,6	-	-	0,5	0,5	-	-	2,0	4,1
EISEN, NE-METALLE	3,3	3,0	0,3	-	1,7	1,2	0,5	-	5,1	19,8
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	2,6	-	2,6	-	3,0	3,0	-	-	5,5	30,0
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3	0,9
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
INSGESAMT	13,5	5,4	8,1	-	20,7	20,2	0,5	-	34,2	177,6
JANUAR - FEBRUAR 1986	51,8	21,1	30,0	0,8	125,7	124,8	0,5	0,4	177,6	
SCHNACKENBURG (ELBE)										
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6	4,7
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	0,5	2,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	26,8	26,8	-	-	26,8	141,3
ERZE METALLABFAELLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41.45)	3,0	3,0	-	-	0,7	0,7	-	-	3,7	6,1
EISEN, NE-METALLE	0,1	0,1	-	-	1,4	1,4	-	-	1,5	12,1
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	1,0	1,0	-	-	1,3	1,3	-	-	2,2	18,2
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	0,8	0,8	-	-	0,8	0,8
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,9	0,9	-	-	-	-	-	-	0,9	2,6
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0
INSGESAMT	6,1	5,5	0,6	-	30,9	30,9	-	-	37,0	188,5
JANUAR - FEBRUAR 1986	28,2	24,2	4,0	-	160,4	159,6	0,8	-	188,5	

10 GÜTERVERKEHR AN AUSGEWÄHLTEN SCHLEUSEN JANUAR-FEBRUAR 1986

1 000 T

SCHLEUSE VERKEHRSRICHTUNG	INSGESAMT	GETREIDE	DARUNTER							STEINE U.A. ROHMI- NERALIEN, SALZ	DUENGE- MITTEL
			FESTE MINERAL- BRENN- STOFFE	MINERAL- OEL- -ERZEUGN., BENZOL	ERZE, METALL- ABFÄLLE	EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG	SAND, KIES, BIMS, TON	GUETERHAUPTGRUPPE, NR. DER SYSTEMATIK			
			01	21-23	31-34,83	41,45,46	51-55	61	62,63,65		
GEESTHACHT (ELBE)	776,9	38,1	35,7	274,8	53,9	46,7	58,1	20,6	87,8		
ZU BERG	493,7	12,3	10,2	257,6	47,0	12,0	0,5	3,8	44,5		
ZU TAL	283,2	25,9	25,6	17,2	6,9	34,6	57,7	16,8	43,3		
LAUENBURG (ELBE-LUBECK-KANAL)	66,0	6,6	5,0	11,6	1,0	4,5	13,1	-	14,2		
VON DER ELBE	40,8	2,2	4,4	11,6	0,3	0,8	4,5	-	14,2		
ZUR ELBE	25,1	4,4	0,6	-	0,7	3,7	8,6	-	-		
ANDERTEN (MITTELLANDKANAL)	748,5	44,0	270,7	67,8	57,8	58,6	18,5	39,6	98,8		
NACH OSTEN	438,6	8,2	254,6	38,2	13,0	14,4	8,8	0,8	63,1		
NACH WESTEN	309,9	35,8	16,1	29,5	44,8	44,2	9,7	38,8	35,7		
MINDEN (MITTELLANDKANAL)	144,0	38,3	0,6	15,4	17,3	0,3	8,5	3,8	19,1		
VON DER WESER	57,8	1,2	-	15,4	2,4	-	6,5	-	5,1		
ZUR WESER	86,2	37,1	0,6	-	14,9	0,3	2,0	3,8	14,0		
BREMEN (WESER)	213,3	64,2	0,6	18,5	22,6	0,5	28,0	3,8	13,2		
ZU BERG	93,9	5,2	-	18,2	2,8	0,5	3,6	-	6,7		
ZU TAL	119,4	59,0	0,6	0,3	19,8	-	24,4	3,8	6,5		
OLDENBURG (KÜSTENKANAL)	324,8	8,2	43,3	7,0	15,9	26,1	7,5	13,7	44,4		
VON DER WESER	169,1	5,4	-	2,0	6,8	19,3	-	13,1	34,3		
ZUR WESER	155,8	2,8	43,3	5,0	9,0	6,8	7,5	0,6	10,1		
HERBRUM (DORTMUND-EMS-KANAL)	459,0	19,6	65,2	33,4	83,0	11,3	9,2	61,3	34,3		
ZU BERG	279,6	16,6	15,1	14,5	80,7	1,6	-	24,7	11,3		
ZU TAL	179,4	3,0	50,1	18,9	2,3	9,6	9,2	36,5	23,0		
MUENSTER (DORTMUND-EMS-KANAL)	1 487,0	60,3	471,3	164,7	130,1	98,9	84,1	77,5	165,9		
AUS RICHTUNG EMDEN	198,1	5,5	15,9	24,6	78,4	10,9	-	1,1	14,0		
NACH RICHTUNG EMDEN	308,0	4,8	100,5	47,6	8,8	9,0	57,7	30,4	21,2		
VOM MITTELLANDKANAL	347,7	31,1	64,0	13,8	35,1	41,7	7,9	44,3	57,2		
ZUM MITTELLANDKANAL	633,3	18,9	290,8	78,6	7,9	37,2	18,6	1,7	73,5		
DATTELN (WESEL-DATTELN-KANAL)	1 568,7	36,4	296,9	253,5	365,1	124,2	133,3	31,9	100,1		
NACH OSTEN	1 296,9	17,9	260,3	241,1	348,1	78,8	114,8	12,4	57,5		
NACH WESTEN	271,9	18,6	36,6	12,5	17,0	45,4	18,6	19,6	42,6		
FRIEDRICHSFELD (WESEL-DATTELN-KANAL)	1 865,8	40,2	346,8	324,3	365,1	125,5	199,9	36,9	99,4		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	60,4	2,5	3,4	26,6	-	1,5	13,6	3,4	3,8		
AUS RICHTUNG TAL	1 254,2	19,6	144,4	282,2	348,1	77,9	113,6	13,9	53,8		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	197,0	-	148,3	4,0	-	0,9	32,5	-	-		
IN RICHTUNG TAL	354,3	18,1	50,7	11,5	17,0	45,2	40,2	19,6	41,9		
SCHLEUSE VII (RHEIN-HERNE-KANAL)	1 150,5	62,2	293,1	189,4	60,1	107,2	102,4	119,1	81,5		
NACH OSTEN	698,8	36,6	192,2	151,9	10,3	52,9	81,2	73,8	40,1		
NACH WESTEN	451,7	25,7	100,9	37,5	49,8	54,3	21,2	45,4	41,4		
SCHLEUSE I (RHEIN-BERNE-KANAL)	2 036,7	102,1	480,5	556,4	122,0	219,8	127,5	113,5	78,6		
U. RUHRSCHEISE	467,8	57,3	27,3	118,8	5,6	43,3	93,4	52,9	7,0		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	426,6	23,5	33,6	180,9	15,5	68,6	7,7	5,9	9,3		
AUS RICHTUNG TAL	901,0	14,3	366,0	219,9	92,7	62,2	4,3	44,3	21,2		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	241,3	6,9	53,6	36,7	8,3	45,6	22,2	10,3	41,1		
IN RICHTUNG TAL	241,3	6,9	53,6	36,7	8,3	45,6	22,2	10,3	41,1		
KOBLENZ (MOSEL)	1 590,8	-	287,8	190,5	351,2	153,2	39,0	100,2	99,4		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	50,3	-	-	14,7	11,7	-	13,4	8,8	1,0		
AUS RICHTUNG TAL	866,8	-	278,7	170,8	337,0	22,5	13,6	1,7	27,1		
VON KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	96,7	-	-	2,9	-	8,3	-	0,9	54,0		
IN RICHTUNG TAL	575,5	-	9,1	2,1	2,5	122,3	12,0	88,7	17,3		
NACH KOBLENZ	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-		
KOSTHEIM (MAIN)	2 363,5	-	492,1	819,8	50,4	65,8	268,1	135,6	189,8		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	615,7	-	2,2	274,2	1,9	7,6	214,1	73,1	21,2		
AUS RICHTUNG TAL	1 366,4	-	480,5	537,9	20,1	35,9	35,1	20,6	99,0		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	77,2	-	8,2	1,5	19,8	9,7	-	12,1	1,1		
IN RICHTUNG TAL	304,2	-	1,1	6,3	8,6	12,5	18,9	29,8	68,5		
FEUDENHEIM (NECKAR)	1 309,1	-	199,0	90,1	26,7	78,4	306,8	382,6	31,3		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	319,0	-	-	3,1	-	11,0	268,6	7,0	9,2		
AUS RICHTUNG TAL	546,7	-	199,0	86,9	-	67,4	38,3	7,9	22,1		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	106,3	-	-	-	14,4	-	-	90,0	-		
IN RICHTUNG TAL	337,1	-	-	-	12,3	-	-	277,8	-		
IFPEZHEIM (RHEIN)	3 285,1	158,6	131,9	821,0	142,8	332,4	1 308,8	48,0	48,0		
ZU BERG	1 641,6	50,7	130,8	733,2	138,3	237,2	48,4	32,1	32,1		
ZU TAL	1 643,5	107,9	1,1	87,9	4,5	95,2	1 260,4	15,9	15,9		

QUELLE: BUNDESANSTALT FUER WASSERBAU

1.1 VERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

· TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V = E	VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT			
		V	E	V	E	V	E	FEBRUAR		BIS JANUAR FEBRUAR 1986	E
								1986	V		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	21 023	106 941	93 104	-	313	2 808	1 410	130 772	115 850	258 970	294 045
HAMBURG	-	167 851	148 225	13 903	13 386	33 027	13 757	214 781	175 368	671 790	443 277
NIEDERSACHSEN	40 116	222 176	185 879	-	1 119	39 164	112 000	301 456	339 114	1 003 543	1 175 610
BREMEN	64 149	73 748	102 448	-	-	1 554	3 443	139 451	170 040	303 740	479 400
NORDRHEIN-WESTFALEN	623 249	992 578	346 284	501	10 806	1 775 516	4 840 148	3 391 844	5 820 487	7 464 545	12 309 279
HESSEN	21 316	51 139	419 553	-	-	92 264	329 282	164 719	770 151	307 384	1 694 231
RHEINLAND-PFALZ	129 807	191 571	449 091	-	3 448	278 195	780 713	599 573	1 363 059	1 357 828	2 830 169
BADEN-WÜRTTEMBERG	228 824	526 013	396 945	-	-	312 828	897 394	1 067 665	1 523 163	2 357 307	3 115 829
BAYERN	13 987	42 769	186 178	-	-	135 347	279 506	192 103	479 671	360 938	966 133
SAARLAND	-	2 337	379	-	-	1 734	12 322	4 071	12 701	8 840	19 957
BERLIN (WEST)	-	12 828	61 865	35 971	23 482	5 174	450	53 973	85 797	241 647	382 578
BUNDESGEBIET	1 142 471	2 389 951	2 389 951	50 375	52 554	2 677 611	7 270 425	6 260 408	10 855 401	14 336 532	23 710 508

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980

STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.